Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 22. März 1912.

Nr. 12

19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ob. Rettor Reifer, Erziehungsrat, Rug, Brafibent; die ob. Seminar-Direktoren Baul Diebolber Ridenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, histirch, herr Lehrer J. Seig, Amben (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen find an letteren, als ben Chef-Redaktor, zu richten. Inserai-Auftrage aber an ob. haasenstein & Bogler in Bugern

Abonnement:

Ericeint wöchentlich einmal und toftet jahrlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Bestellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiebeln.

Rrantentaffe des Bereins fath. Lehrer und Schulmanner der Schweiz: Berbandspräsident fr. Lehrer 3. Cesch, St. Fiben; Berbandstaffier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,581).

Inhalt: Ein väterlich-ernstes Wort an angehende Lehrer und Lehrerinnen. — Literatur. — Sosgiale Stellung des Lehrers. — Rechentabelle "Schach . Mit Bild.) — Beitschriften-Schau. — Korrespondenzen. — Brieffasten ber Redaktion. — Inserate.

Ein väterlich-ernstes Wort an angehende Sehrer und Sehrerinnen.

Es naht der Tag, an dem junge, begeisterte und hoffnungsfreudige Lehramts-Randidaten und Lehramts-Kandidatinnen die Schwelle ihres Lehrer= ev. Lehrerinnen-Seminars überschreiten. Mit diesem Schritte verlassen junge Leute, seit 4 Jahren ernstem Studium und Ringen nach theoretischem Wissen und praktischem Können obgelegen, den meist lieb gewordenen Pflanzgarten christlich-idealen Sinnes und Geistes für immer. Wohl kommt etwa wieder die Zeit eines staatlich angeordneten Wieder-holungskurses. Allein der wirkt kaum mehr erzieherisch und kaum mehr nachhaltig; er hat mitten im freiheitlichen Leben den bemühenden Charakter des Zwanges und ist somit eine staatlicherseits meist auf ges drangt e Lehr- oder Vervollkommnungszeit in berusticher Richtung. Dieser Austritt aus dem Lehrer= ev. Lehrerinnen-Seminar ist somit ein